



QUARTIERS
MANAGEMENT
GANGHOFERSTRASSE

Unser Kiez wählt!
Mahallemiz oy veriyor!
يختار حيننا!
Cartierul nostru votează!
Our hood is voting!

QUARTIERSRATS- WAHL 2016



Mittwoch,
2. März
18 Uhr

Interessiert an der Entwicklung der Nachbarschaft?
Wollen Sie mitentscheiden über die Zukunft des Ganghoferkieses?
Dann wählen Sie mit – oder lassen Sie sich wählen!

Wählen!

Wählen Sie Ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kiez!

Warum wählen?

Ihre Wahl ist wichtig, denn die Mitglieder im Quartiersrat nehmen Einfluss auf die Entwicklung und die Verbesserung des Lebens im Ganghoferkiez.

Was macht der Quartiersrat?

Der Quartiersrat entscheidet darüber, welche Projekte mit Geldern des Programms „Soziale Stadt“ gefördert werden sollen.

Für Projekte im Ganghoferkiez stehen jährlich etwa 200.000 – 250.000 Euro zur Verfügung.

Diese Projekte sollen die Nachbarschaft bereichern und sich positiv auf die Entwicklung des Kiezes auswirken: etwa Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Kulturangebote, Bildungsangebote für Eltern, Beratung des lokalen Gewerbes oder von Mietern, und, und, und...

Drei von 23 Projekten, die der Quartiersrat seit der letzten Wahl beschlossen hat



Der **Verbindungsweg** zwischen Donau- und Richardstraße (Gerlachsheimer Weg / Kirchgasse / Jan-Hus-Weg) war lange Zeit eine zwar stark genutzte, jedoch genauso vernachlässigte Verbindung: vermüllt und mit uneinsehbaren und im Dunkeln bedrohlich wirkenden Ecken. Nach dem Umbau ist er heller geworden, es gibt Sitzmöglichkeiten und Boulefläche sowie Tischtennisplatte (bald wieder neu!) laden zum Verweilen ein.

Das Projekt **„Kleinteilige Umweltmaßnahmen“** bündelt verschiedene Maßnahmen zu einem Gesamtpaket: u.a. die Aufstellung von Hundekot-Beutelspendern und deren Bestückung durch Paten, die Frühjahrs- und Herbst-Kiezputze, das Begrünen und Herrichten von Baumscheiben, Umweltworkshops für Groß und Klein, Greifzangen zum Ausleihen u.v.m...



Sprachförderung ist ein wichtiges und fortdauerndes Thema im Gebiet. Bei dem Projekt „Mobile Sprachwerkstatt“ werden nicht nur Kinder spielerisch ans Lesen und damit auch an Sprache herangeführt, sondern auch Eltern werden umfassend informiert, wie sie ihre Kinder bestmöglich fördern können. Darüber hinaus finden Schulungen für MitarbeiterInnen von Kiezinstitutionen statt.

Sich wählen lassen!

Als Anwohnerin oder Anwohner sind Sie Experten für den Kiez. Deshalb: vertreten Sie selbst Ihr Quartier! So können Sie die Entwicklung Ihres Wohnumfeldes mitgestalten, lernen neue Menschen kennen und erleben, wie Demokratie „von unten nach oben“ funktioniert.

Neben Anwohnerinnen und Anwohnern sitzen auch Vertreter von Institutionen, wie Schulen, Kitas, Freizeiteinrichtungen, Kirchengemeinden und Moscheen etc. im Quartiersrat.

Der Quartiersrat trifft sich einmal im Monat – jeden ersten Mittwoch ab 18 Uhr für etwa zwei Stunden – und diskutiert und bestimmt, wofür das bereitgestellte Geld verwendet wird.

Warum ich mich im Quartiersrat engagiere



„Ich wohne im Kiez und arbeite seit drei Jahren für die Kinder- und Jugendeinrichtung „Street Players“. Ich möchte mich im Quartiersrat engagieren, weil ich die Netzwerkarbeit im Kiez weiter verbessern möchte, um allen Anwohnern den Zugang zu Bildung und Teilhabe in allen Institutionen zu ermöglichen.“

Ali Ibrahim, Student und Mitarbeiter bei den Street Players, Neu-Mitglied



„Als Bewohner des Böhmisches Dorfes hat man eine ganz besondere Beziehung zu diesem Teil des Kiezes, zumal es so etwas wie ein dörfliches Gemeinschaftsgefühl gibt.“

Der Quartiersrat ist eine gute Gelegenheit, an einem positiven Kiezbewusstsein selbst mitzuarbeiten (und nicht nur zu meckern). Durch die gute Zusammenarbeit im QR konnten bereits viele Projekte, insbesondere auch im Kinder- und Jugendbereich, verwirklicht werden, die erkennbar zur positiven Entwicklung des QM-Gebietes beigetragen haben.“ *Lutz Janke, Diplom-Kaufmann im Ruhestand*



„Der QR gibt mir die Möglichkeit mich mit anderen Anwohnern auszutauschen und mich an der Entwicklung der Nachbarschaft zu beteiligen.“

Kati Firnhaber, Personalberaterin für internationale Mitarbeiterinsätze



„Ich engagiere mich im Quartiersrat, weil ich meinen Kiez liebe und auf diese Weise die Möglichkeit habe, aktiv an der Lebens- und Lebenswürdigkeit unseres Quartiers mitzuwirken.“ *Heike Schnetzke, Verwaltungsfachangestellte*



„Es gefällt mir am Quartiersrat, dass viele Projekte im Kiez auf den Weg gebracht wurden, bei denen alle Quartiersratsmitglieder mitgearbeitet haben; so wurde der Zusammenhalt gestärkt. Ich hoffe, dass die Arbeit auch in Zukunft Erfolg hat, um unser Wohnumfeld weiter zu verbessern.“

Susanne Lehmann, Ehrenamtliche Mitarbeiterin im Museum im Böhmisches Dorf

Wer kann mitmachen?

Alle Menschen, die im Ganghoferkiez (siehe Karte) leben und über 16 Jahre alt sind, können wählen und sich selbst zur Wahl stellen. Sie brauchen keine besonderen Vorkenntnisse!



Quartiersmanagement Ganghoferstraße

Donaustr.78 / Ecke Roseggerstr.
12043 Berlin

☎ 030 – 68 08 56 85 – 0

✉ team@qm-ganghofer.de
💻 www.qm-ganghofer.de

Bürozeiten:
Mo-Do 10-17 Uhr, Fr 10-14 Uhr

Wie kann ich wählen oder mich wählen lassen?

Kommen Sie einfach am Mittwoch, 2. März um 18 Uhr im QM-Büro vorbei und stimmen über die Kandidatinnen und Kandidaten ab. Oder stellen Sie sich selber zur Wahl. Eine Voranmeldung ist nicht nötig, würde dem Quartiersmanagement-Team aber die Arbeit erleichtern!



- Ich möchte für den Quartiersrat kandidieren
- Ich möchte Mitglied der Aktionsfondsjury werden
- Ich bin mir noch nicht sicher und brauche mehr Informationen. Das Quartiersmanagement soll mich kontaktieren und beraten.

Bitte bringen Sie diesen Zettel bis zum 24. Februar in das Quartiersbüro in der Donaustr. 78. Natürlich können Sie sich auch per Telefon oder Email an das Quartiersmanagement wenden.
Tel: 6808 5685 0; E-Mail: team@qm-ganghofer.de

Name und Vorname

Straße und Hausnummer

E-Mail Adresse

Telefonnummer (optional)